

Eine Schatzinsel des Wissens: EXISTENZGRÜNDERSEMINAR AUF MALLORCA



Fit in die zahnärztliche Existenzgründung starten und ganz nebenbei die Trauminsel Mallorca genießen – klingt zu schön, um wahr zu sein? Für die Teilnehmer der drei inDENTive Existenzgründerseminare im August und September wurde genau diese Kombination Wirklichkeit. Unter dem Motto „Fortbildung neu erleben“ veranstaltete inDENTive in diesem Sommer drei Existenzgründerseminare auf der Sonneninsel. Nach einem erfolgreichen Auftakt für die Teilnehmer aus dem Einzugsgebiet Hamburg Mitte August, folgten eine Woche später die Zahnärzte aus dem Berliner Gebiet sowie eine Gruppe junger Zahnärzte aus dem Gebiet Frankfurt am Main im September.

»» Die Veranstaltungen entpuppten sich dank besser Organisation, toller Locations und nicht zuletzt begeisternder Referenten als ein voller Erfolg. Vermeintlich „trockene“ Themen wie Steuern, Recht, Marketing in der Zahnarztpraxis oder Finanzierungsmodelle wurden anschaulich erklärt, mit zahlreichen Praxisbeispielen unterlegt und in gemeinsamen lebendigen Diskussionen konkretisiert. Wertvolles Wissen, das im Zahnmedizinstudium keine Rolle spielt, für die Existenzgründung jedoch unabdingbar ist und den Zahnärzten in vielerlei Hinsicht wichtige Tipps gab, worauf bei einer Existenzgründung zu achten ist und welche Hindernisse und Fallstricke es geben kann.

Los ging es für die drei Gruppen jeweils donnerstagsmorgens, sodass sie bereits vormittags das schön gelegene Hotel in der Cala Ratjada erreichten. Dort wurden sie persönlich begrüßt vom Veranstalter Carsten

Wiedey und seinem engagierten Team. Bereits hier zeigte sich, dass das Motto „Fortbildung neu erleben“ nicht nur eine Worthülse ist, sondern als echte Philosophie der Veranstaltung umgesetzt wird. In lockerer Atmosphäre konnten sich Teilnehmer und Referenten kennenlernen und gleichzeitig die Urlaubsatmosphäre genießen. Statt nach dem Klimawechsel gleich direkt in die Fortbildungsthemen einzusteigen, legte das inDENTive-Team großen Wert darauf, den Teilnehmern ausreichend Zeit zu geben, um erst einmal anzukommen. Das erste Angebot war deshalb ein Box- und Fitnessstraining unter dem Motto „Wer erfolgreich sein will, muss sich durchboxen“, an dem teilnehmen konnte, wer wollte. Und die jungen Zahnärzte wollten – begeistert ließen sie sich in die Boxtechniken einweisen und testeten ihre Grenzen im Zweikampf aus. Nachdem der Abend dann entspannt und unter der Sonne Mallorcas ausklang,





© Jacky Bethke / centraweb

waren alle gespannt auf den nächsten Tag und das beginnende Fortbildungsprogramm.

Wie sich zeigte, durfte man tatsächlich auf das Vortragsprogramm gespannt sein, denn gleich der erste Beitrag zeigte den Praxisbezug der Referenten. An konkreten Beispielen, Erfahrungen, Erfolgs-, aber auch Misserfolgsmodellen wurde gezeigt, wie wichtig so trocken erscheinende Aspekte wie die richtige Praxiswertermittlung, die Abwägung zwischen Neugründung und Übernahme oder allgemein die richtige Praxisform und Verträge sind. Die Zuhörer konnten vom ersten Moment an praktische Tipps sammeln und durch die angenehme Atmosphäre jederzeit intensive Diskussionen mit den Referenten führen.

Ausgestattet mit diesem Wissen konnten die Teilnehmer in der Pause den nahegelegenen Strand von Cala Agulla genießen, hochsommerliche mallorquinische Atmosphäre war also garantiert.

Nachdem weitere Themen wie die digitale Praxis und Online-Marketing beleuchtet wurden, konnte die inDENTive-Fortbildung mit weiteren Highlights am Abend punkten: ein spanischer Abend mit Paella-Live-Cooking, Sundowner und Blick aufs Mittelmeer sorgten für die ideale Urlaubsstimmung.

Ein inhaltlicher Schwerpunkt des zweiten Vortrags-tages war das Thema Steuern, und bereits nach wenigen Minuten hatte die Referentin Sabine Schult die Teilnehmer von der Wichtigkeit dieses Bereichs überzeugt. Denn wer das Finanzamt und seine Forderungen nicht kennt und unterschätzt, kann sehr schnell in große Bedrängnis geraten. Das Gleiche gilt für eine BWA – wer eine Praxis führt oder führen möchte, sollte wissen, wie er sie liest und was er daraus ableiten kann. Ergänzt wurde das Programm des Tages durch weitere hilfreiche Vorträge, wie eine grundsätzliche Aufklärung über Finanzierungsformen und Versicherungen und Anleitung zur Umsatzberechnung sowie Praxismarketing. Zum Abschluss trugen noch einmal alle Teilnehmer ihre persönlichen Schwerpunkte zum Ablauf einer Praxisgründung zusammen, um die vermittelten Inhalte gemeinsam zu rekapitulieren.

Gekrönt wurde der Tag von einem Galadiner im Hafen von Cala Ratjada. Direkt am Meer wurde gemeinsam geschlemmt, um im Anschluss das Nachtleben

von Cala Ratjada noch näher unter die Lupe zu nehmen.

Passend zur grundsätzlich entspannten Atmosphäre der Fortbildung konnten alle Teilnehmer den abschließenden Sonntag noch in aller Ruhe genießen, denn der Rückflug war erst für den Abend angesetzt. Für ein letztes Highlight sorgte (für die Berliner Gruppe fiel dieser Höhepunkt wegen schlechten Wetters leider aus) der von inDENTive gecharterte Katamaran, der perfekt zum Chillen war und die Teilnehmer in eine ruhige Bucht brachte und sich so die Gelegenheit bot, Mallorca noch einmal von seiner schönsten Seite zu erleben. Spätestens jetzt war klar: Fortbildung kann man tatsächlich neu erleben!

Nach dem großen Erfolg der drei diesjährigen Veranstaltungen steht eines jetzt schon fest: Die inDENTive Fortbildungsreihe zur Existenzgründung geht 2014 weiter. Reservieren kann man unter www.indentive.de <<<

„An konkreten Beispielen, Erfahrungen, Erfolgs-, aber auch Misserfolgsmodellen wurde gezeigt, wie wichtig so trocken erscheinende Aspekte wie die richtige Praxiswertermittlung, die Abwägung zwischen Neugründung und Übernahme oder allgemein die richtige Praxisform und Verträge sind.“

© Edyta Pawlowska